

Veröffentlicht in:

DB, vom 05.02.2020

---

## Hilfe für Tafel-Kunden



FEUCHT. Eine besondere Idee hatten Schüler des freiwilligen Wahlfaches „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ der Realschule: Im Rahmen des Themas „Ausgrenzung“ kamen sie zu der Überzeugung, dass dieses Problem auch viele Menschen in Deutschland betrifft und diesen Menschen geholfen werden muss. Daraus entstand eine konkrete Hilfsaktion, die nun mit der Übergabe von Päckchen für die Menschen, die bei der Tafel Nürnberger Land Lebensmittel abholen, ihren Abschluss fand. Dazu war jede Klasse aufgerufen, Pakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu füllen. Die Jugendlichen zeigten sich sehr interessiert an der Tafelarbeit und wollen demnächst der Tafelausgabestelle in Feucht und der Zentrale, in der die Lebensmittel gesammelt und verteilt werden, einen Besuch abstatten. Lehrerin Katharina Schiller, die das Wahlfach zusammen mit ihrem Kollegen Michael Brunner leitet, kann sich auch eine Mitarbeit in den Ausgabestellen vorstellen. „Wir wollen mit diesem Projekt Sensibilität schaffen für das eigene Wohlergehen und Dankbarkeit zeigen, dass wir soviel haben, dass wir etwas abgeben können,“ betonte Schiller. Wolfram Bauer, zweiter Vorstand der Tafel Nürnberger Land, bedankte sich bei den engagierten Schülern und ihren Lehrern. Er wies darauf hin, dass die gesammelten Artikel sehr gut zu verwenden wären, weil diese länger haltbar seien und Hygieneartikel in den Ausgabestellen nur selten verteilt werden könnten. Das Foto zeigt Schüler des Wahlfaches mit Tafelvorstand W. Bauer (l.), Katharina Schiller (2.v.l.) und Michael Brunner (1.v.r.).